

Schiedsrichtersparte

Anpfiff für Schiedsrichter-Boom im TSV Flintbek

Der TSV Flintbek blickt voller Stolz auf die Entwicklung seiner Junioren- und Seniorenschiedsrichter. Im Verlauf der vergangenen Saison wurden offiziell für den Kreisfußballverband über 320 Partien als Schiedsrichter beziehungsweise als Assistent geleitet. Hinzu kommen noch zahlreiche Vorbereitungs- und Freundschaftsspiele sowie etliche Turniere.

Die sieben Juniorenschiedsrichter und die fünf Seniorenschiedsrichter besuchen regelmäßig Schulungen und stellen ihr Fachwissen im Rahmen von diversen Leistungsprüfungen unter Beweis. Und der Zuspruch hört nicht auf. So wird ab der Saison 2015/ 2016 Kolja Bielski den Kader der Schiedsrichter erweitern.

Auf der Abschlussfeier der Schiedsrichtersparte des TSV Flintbek wurde Sven Erik Asmussen als bester Schiedsrichter im Verein ausgezeichnet. Durch herausragende Leistungen hat Sven Erik es geschafft, in die Leistungsklasse 3 aufzusteigen. Diese berechtigt die Spilleitung bis zur Verbandsliga.

Damit die Flintbekerinnen und Flintbeker ihre engagierten Juniorenschiedsrichter kennenlernen, stellen wir hier alle vor:

Kontakt:

TSV Flintbek

Sönke Schuster, Pressewart

01 51 40 13 42 53

soenke.schuster@t-online.de

Justin Thurner

Geburtstag: 1.5.2000

Im Verein seit: 2005

Schiedsrichter seit: 2014

Ich bin Schiedsrichter beim TSV

Es Spaß macht

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: Gut zu pfeifen

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: Kein bestimmtes Vorbild

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: Kein besonderes Erlebnis

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: Ein Pokalspiel



Colin Thurner

Geburtstag: 21.6.1998

Im Verein seit: 2004

Schiedsrichter seit: 2011

Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: ich nachdem ich aufgehört habe, selber zu spielen, auch die Perspektive des Schiedsrichters kennenlernen wollte

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: durch richtige Entscheidungen den Mannschaften zu helfen, egal in welcher Spielklasse

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: ./.

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: wenn meine Entscheidungen von den Teams anerkannt anstatt kritisiert werden

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: kein spezielles, aber ein Spiel mit zwei rivalisierenden Mannschaften wäre bestimmt eine große Herausforderung, die ich gerne annehmen würde



Lars Lindemann

Geburtstag: 13.2.1999

Im Verein seit: 2005

Schiedsrichter seit: 15.02.2014

Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: der Sport mir Spaß macht und ich nach etwas Neuem gesucht habe.

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: ein guter und fairer Schiedsrichter zu werden

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: nicht vorhanden

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: noch nicht erlebt

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: ich würde jedes Spiel pfeifen wollen, egal welche Mannschaften aufeinander treffen.



Paul Fleige

Geburtstag: 22.11.

Im Verein seit: 2007

Schiedsrichter seit: 2013

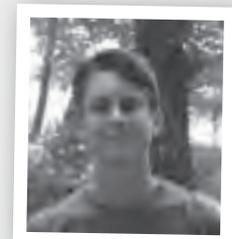
Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: es mir Spaß macht

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: die Spiele möglichst fehlerfrei zu pfeifen und mich zu engagieren

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: ./.

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: gute Leistung

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: Schalke vs. Dortmund



Luke Laubach

Geburtstag: 6.3.2000

Im Verein seit: 2005

Schiedsrichter seit: 2014

Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: es mir Spaß macht, für den TSV Flintbek zu pfeifen und den Verein damit zu unterstützen.

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: gerecht zu entscheiden, um den Mannschaften gerecht zu werden.

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: Felix Brych

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: ein Spiel zu Pfeifen ohne Fouls, Beleidigungen usw.

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: Assistent oder Schiedsrichter in der Regionalliga, vielleicht auch mal Bundesliga



Nils Nicklaus

Geburtstag: 11.7.1999

Im Verein seit: 2006

Schiedsrichter seit: Juni 2014

Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: es mit Spaß bringt Spiele zu leiten oder als Assistent dem Schiedsrichter zur Seite zu stehen

Mein Ziel als Schiedsrichter ist: so weit wie möglich zu kommen

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: Knut Kircher

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: Spannungsführer bei einem Internationalen C-Jugendspiel zu sein

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: ./.



Torve Gremmel

Geburtstag: 10.8.2000

Im Verein seit: 2013

Schiedsrichter seit: 2013

Ich bin Schiedsrichter beim TSV Flintbek, weil: ich das Spiel aus einer anderen Perspektive sehen wollte und nicht nur aus Sicht eines Spielers



Mein Ziel als Schiedsrichter ist: jedes Spiel mit möglichst wenig Fehlern zu pfeifen

Mein Vorbild als Schiedsrichter ist: Peter Gagelmann

Mein bisher bestes Erlebnis als Schiedsrichter: als der Trainer der geschlagenen Mannschaft zu mir kam und sagte: "Gut gepfiffen Schiri."

Welches Derby, bzw. welches Spiel würdest du gern einmal pfeifen: Ich denke es wäre toll einmal das DFB Pokalfinale zu pfeifen.

DEINERT

Malerei-Meisterbetrieb

*Fachbetrieb für
Schimmelpilzsanierung/
Innendämmung*

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Bodenbeschichtungen
- Design- Raumklima und Edelputze
- Fugelose Oberflächen alternativ statt Fliesen



Wrangelstraße 24 | Neumünster | Tel.: 04321 - 85 210 70 | www.malerdeinert.de | Gern auch für Sie in Schwentinental 04307 - 93 798 55 | Eckernförde 04351 - 85 085 05 | Flensburg 0461 - 57 494 556

WOHNEN IN FLINTBEK AM ALTEN KINDERGARTEN

Inhaber:
Arne Bossmann
Carsten Hepp



Abbildung ähnlich. Visualisierung: Visuell3, www.visuell3.de

NEUBAU VON 11 REIHENHAUSEINHEITEN (KFW-EFFIZIENZHAUS 70)

- Wohnfläche: ca. 100 m² barrierefreundlich im EG | Ausbaureserve im OG: ca. 80 m²
- Inkl.: Ausstattung bezugsfertig, Lüftungsanlage, Einbauküche, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Außenanlagen und Hausanschlüsse
- Barrierefreundlich | komplett schlüsselfertig | südlich ausgerichtet
- Geplante Fertigstellung Ende 2015

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

PROJEKTIERUNG, BAUABWICKLUNG UND VERKAUF:

Arne Bossmann GmbH | Inhaber Arne Bossmann
Schustergang 2b | 24357 Fleckeby
Fon 0 43 54 / 16 90
www.bossmann-bauen.de

Nissen Massivhaus GmbH | Inhaber Carsten Hepp
Schmiedekoppel 1 | 24242 Felde (Klein-Nordsee)
Fon 0 43 40 / 40 333 0
www.nissen-massivhaus.de



**NISSEN
MASSIVHAUS**
www.Nissen-Massivhaus.de

WIR ERFÜLLEN IHREN
TRAUM VOM EIGENHEIM

TSV Flintbek – Sportschützen

Landesmeisterschaft 2015 – Kein Grund zum Jubeln für die Flintbeker-Sportschützen.

Anfang des Jahres kehrten unsere Freihandschützen noch recht erfolgreich mit sechs Medaillen von der diesjährigen Kreismeisterschaft (KM) heim. Bis auf unsere Herren mit dem Luftgewehr hatte sich so ein jeder mit seinem KM-Ergebnis für die Teilnahme an der fortführenden Landesmeisterschaft (LM) qualifizieren können. Unsere Kurzwaffenschützen ahnten es bereits, mangelndes Training infolge beruflicher Belastungen oder Krankheit sowie fehlende Wettkampf-Routine führen nicht aufs Siegetreppchen. Für Hinnerk begann der Wettkampf mit der Sportpistole dabei gar nicht mal so schlecht. Nach dem Präzisionsdurchgang lag er zwar, wie erwartet, deutlich unter seiner Bestleistung, jedoch noch auf Platz 5, nur 3 Ringe hinter dem Drittplatzierten. Diese mit weiteren 30 Schuss im Duelldurchgang aufzuholen, ist für einen trainierten Schützen durchaus realistisch. Nur fehlt uns in Flintbek die Möglichkeit, eben diesen Disziplin teil zu trainieren. So belegte Hinnerk schließlich Platz 13 und auch Vasilis fiel im Duell von Platz 15

auf Platz 19 zurück. Gar nicht erst antreten konnte, ein wenig unglücklich darüber, Katrin mit der Luftpistole, die sie im letzten Jahr noch zur Deutschen Meisterschaft nach München geführt hatte. Auch Cheryn, die mit dem Luftgewehr in der Damenklasse startete, hätte gern noch einmal ein Ticket nach München gelöst. Sie hatte sich viel vorgenommen. Für München reichte es auch in diesem Jahr nicht, aber sie verbesserte ihre Leistung gegenüber der des Vorjahres und schoss sich ganz knapp noch als einzige Freihandschützin unter die ersten 10 – und das an einem der heißesten Tage diesen Jahres und einem entsprechend anstrengenden Raumklima auf dem Schießstand. Unsere Jugendlichen gaben ebenfalls im Schweiß ihres Angesichts ihr Bestes: Sebastian Platz 18, Jan Platz 25 und Marc Platz 35. Auch wenn sie unzufrieden mit ihrer eigenen Leistung waren, Erfahrung haben alle Sportschützen sammeln können. Dass sie zu einer



HÖRAKUSTIK oberdieck

Ihr Spezialist für besseres HÖREN
aus Kiel für Kiel und Flintbek

- persönliche Beratung
- alle Markenhersteller
- langjährige Berufserfahrung
- modernste Anpasstechnik
- Hausbesuche

Hörakustik Oberdieck
Dorfstraße 2
24220 Flintbek
Telefon: 04347 - 90 90 571

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.: 9 - 13 Uhr
15 - 18 Uhr



DAZUGEHÖREN

NORDWIND & Wetterfest

Outdoorbekleidung & Ausrüstung von:

Bergans

THE NORTH FACE

TEVA

Jack Wolfskin

Outwell

kamik

TATONKA

FJÄLL RAVEN

MEINDL

STEINER GERMANY

ORTLIEB

deuter

AIGLE

u.v.m.

UND ALLES
FÜR DEN HUND:

HÜNTER

www.nordwindundwetterfest.de
Mo-Fr 10-18 h und Sa 10-16 h
Tel. 04347-908838

besseren Leistung fähig sind, wissen alle und haben es auch in Wettkampf-Situationen längst bewiesen. Jetzt heißt es, das Erlebte zu verarbeiten und dem nächsten Tag, an dem gefühlt mal wieder gar nichts geht, mit mentaler Stärke zu begegnen, Konzentration abzurufen und routiniert die vertrauten Bewegungsabläufe stattfinden zu lassen.

Noch ein wenig Zeit zum Üben bleibt unseren AufLAGeschützen. Gerade erst wurden die Limitzahlen für die LM NDSB-Auflage Mitte September veröffentlicht. Es haben sich mit dem Luftgewehr sowohl unsere Altersdamen-Mannschaft, bestehend aus Andrea, Gabi und Michaela, als auch unsere Altersherren-Mannschaft mit Friedhelm, Michael und Peter für die Meisterschaft qualifiziert. Wieder einmal stellte sich hier heraus, wie wichtig ausreichend Schützen für unseren Verein sind, um auch auf Landesebene Präsenz zeigen zu können. Drei Schützen einer Altersklasse bilden eine Mannschaft. Für jedes Mannschaftsmitglied zählt dann zur Qualifikation für die nächsthöhere Meisterschaft nicht sein Einzelergebnis, sondern das der Mannschaft. So kann ein guter Schütze ein schlechtes Ergebnis eines Mannschaftskollegen quasi ausgleichen. Damit dürfen dieses Jahr auch Gabi, Michael und Peter trotz unzureichender Einzelergebnisse bei der LM starten. Nicht geholfen hat diese Regelung unserer Kleinkalibergewehr-Mannschaft (Jürgen, Michael und Peter). Wir haben das Limit verpasst und bleiben dieses Jahr zuhause.

Wie gewohnt, trifft man uns, Flintbeker Sportschützen, jedoch nicht nur auf Wettkämpfen an. Auch am Dorfleben nehmen wir aktiv teil. Dieses Jahr unterstützten wir die Gemeinde Böhnhusen beim



Böhnhusener Dorffest: Jürgen und die Korkenschuss-Pistole

Ausrichten ihres Kinderfestes im Juni. Wieder einmal sorgten wir für Staunen und Spaß mit unserer Korkenschuss-Pistole für die Kleinen und der SCATT-Anlage – einem Zielweg-Analyse-System, das die Bewegung der Waffe auf der Scheibe mit moderner Computertechnik sichtbar macht und das ein Schießen ohne Geschoss, nur vermittelt durch einen Laser erlaubt. Schnell wurde einmal mehr klar: Schießen ist doch nicht so einfach, wie der ein oder andere es sich dachte.

Und noch eines wurde vielleicht so manch' einem, dem das Schützentum ein Dorn im Auge ist, bewusst, nämlich wie wertvoll die ehrenamtliche Tätigkeit der Böhnhusener Sportschützen für die Gemeinde war. In den Vorjahren hatte die Ausrichtung des Kinderfestes der Böhnhusener Schützenverein übernommen, welcher sich Anfang April 2015, nach 52 Jahren aufgelöst hatte. Er prägte das Dorfleben. Viele Förderer des Sportschießens vermissen die Selbstverständlichkeit, mit der die Böhnhusener Schützen der Gemeinde bis dato zur Verfügung standen. Sie gehörten einfach zum sozialen Miteinander, wie auch die Feuerwehr. Selbstverständlich?

Zu unserem Bedauern werden sich auch die befreundeten Brügger Eiderschützen zum Jahresende 2015 auflösen. Nur wenige realisieren, welchen Beitrag das Schützentum zum Gemeindeleben leisten



kann und leistet. Schnell wird es schlecht gemacht oder kaputt geredet. Nur selten unterstützt.

Trotz allem werde ich zusammen mit den Flintbeker Sportschützen nicht müde werden zu versuchen, das Sportschießen ins rechte Licht zu rücken. Geduldig erklären wir die verschiedenen Disziplinen, die damit verbundenen Herausforderungen und erläutern den Schießsport im Allgemeinen. Wir zeigen den sicheren, verantwortungsvollen Umgang mit unseren Sportgeräten (Waffen) und die richtige Handhabung. Bei uns steht der Sport im Vordergrund. Von der Tradition mit Uniformen, Festmärschen und Vogelschießen haben wir Abstand genommen. Der Spaß kommt deswegen keinesfalls zu kurz. Überzeugt Euch doch selbst einmal nach unserer Sommerpause. Das nächste Mal werden wir unseren Schießstand für den Ferienspaß der AWO am Sonntag, den 30.08.2015 von 15:00 bis 18:00 Uhr

öffnen. Vom 03.09.2015 an treffen wir uns dann wieder wie gewohnt mittwochs und freitags ab 18:00 Uhr zum Training. Mehr erfährt Ihr unter <http://www.flintbeker-sportschuetzen.de>.

Bis dahin Euer Spartenleiter und Trainer,
Jürgen Meier



Böhhnusener Dorffest: Andrea und die SCATT-Anlage

ARBEITSRECHT

- KÜNDIGUNG
 - VERGÜTUNG
 - TEILZEITARBEIT
 - DISKRIMINIERUNG
 - ZEUGNIS
 - ABMAHNUNG
 - ALTERSTEILZEIT
 - WEIHNACHTSGELD
- TÄTIG FÜR ARBEITNEHMER & ARBEITGEBER

ERBRECHT

- KEINE BERÜCKSICHTIGUNG IM TESTAMENT
- PFLICHTTEIL UND VERMÄCHTNIS
- STREIT UNTER MITERBEN
- SIE SIND ENTERBT

VERKEHRSRECHT

- UNFALLSCHADENREGULIERUNG
- BUßGELDSACHEN (ROTLICHTVERSTOß, ÜBERHÖHTE GESCHWINDIGKEIT, USW.)
- VERKEHRSSTRAFVERFAHREN (TRUNKENHEIT, UNFALLFLUCHT)

ANWALTSBÜRO ZERLIN

AUCH FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

BESELERALLEE 67 · 24105 KIEL · TEL. 0431 / 6 30 08

www.ra-zerlin.de · mail@ra-zerlin.de



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, das Bausparen oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach!
Wir beraten Sie gerne.

VERTRAUENSFRAU

Evelyn Hülsmann

Telefon 04347 4823

Mobil 0163 200 43 03

evelyn.huelsmann@HUKvm.de

Heitmannskamp 32

24220 Flintbek



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

TSV Flintbek – Fußball

Fußball-E1-Jugend (U11 - Jahrgang 2003 / 2004)

In der „2. Liga“ (Kreisklasse A), für die wir uns auf Grund der tollen Vorrunde qualifiziert hatten, beendeten wir die Saison als ausgezeichneter Tabellen-4. bei sechs Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen.

Unser Team besteht aus momentan 3 Mädchen und 18 Jungs.

Wir trainieren 2mal wöchentlich immer dienstags von 16:30 – 18:00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz sowie freitags 15:30 – 17:00 Uhr auf dem Sportplatz am Eiderkamp.

Zu unserem Team gehören die folgenden Kinder:

Felix Arp, Tjorge Callsen, Max Fendt, Julian Finkeißen, Jacob Fischer, Josse Gremmel, Jonas Heine, Luca Hose, Fynn und Michel Howe, Cedric Ihlo, Lasse Klein, Yasmin Pachaly, Tom Pasewald, Jan-Niklas Ratjen, Lucas Saathoff, Til Schröder, Jay Thoms, Sunna Westermann sowie Karla und Theo Voß!

Guckt auch mal auf unsere Internet-Seite unter:
<http://tsv-flintbek-jahrgang-2004.jimdo.com/>

Als Saisonhöhepunkt fahren wir in den Sommerferien zum DANACUP. Das ist das weltweit dritt-

größte Jugendfußballturnier in Norddänemark mit über 1.100 Teams aus aller Welt!

Frisch eingekleidet mit modischen Trainingsanzügen hat uns Ulrich Finkeißen, Rechtsanwalt aus Flintbek. Vielen Dank nochmals, Uli!!!

So werden wir in Dänemark und auch in der neuen Saison in Flintbek, Kiel und Umgebung sicherlich zu den best-aussehenden Teams gehören...

Wir werden in Kürze an dieser Stelle von unseren Erlebnissen beim DANACUP berichten.

In der neuen Saison 2015/2016 werden wir als D-Jugend neue Erfahrungen auf vergrößertem Spielfeld, mit veränderten Regeln und gegen ältere Gegner sammeln. Wir hoffen, dass uns bis dahin noch einige Kinder aus dem Jahrgang 2003 unterstützen!

Bisher können wir schon als Verstärkungen die Neuzugänge Fabian Benth Schneider, Leon Martens und Niklas Schmidt vermelden. Toll, dass ihr dabei seid!

Uwe Schröder & Andreas Voß



TSV Flintbek – Leichtathletik

„Der Geist von Malente“...

...der Nachwuchs der Flintbeker Leichtathleten hat ihn gefunden!

Nachdem die Jugendlichen der Leichtathletiksparte des TSV bereits im Mai ihr Trainingslager in Flensburg absolviert hatten, hieß es nun für die Jüngsten: „Koffer packen!“ Am 21. Juni reisten 19 Sportler und vier Trainer nach Malente. Als die Zimmer bezogen, die Eltern verabschiedet und der Hunger gestillt war, ging es endlich los: Die Sieben- bis Elfjährigen eroberten in Gruppen die Sportschule und hatten Gelegenheit, sich bei einer Schnitzeljagd besser kennenzulernen und das Gelände zu erkunden. Dann ging es endlich in die Sporthalle und die Athleten kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus: Eine 100 m Bahn in der Halle, auf der mit Spikes gelaufen werden durfte, eine richtige Weitsprunganlage (mit Sand), Hochsprungmatten, Hürden und vieles mehr beeindruckte die Kinder sehr. Aber zunächst wurde gespielt, erst Brennball und Völkerball in der Halle, und nach dem Abendbrot bei herrlichem Wetter im Freien. Die Stimmung war bestens, nur unter Murren zogen sich die Kinder in ihre Zimmer zurück. Aber bereits um 22:30 Uhr mussten die Jüngsten wieder raus aus den Betten, um zur nächtlichen Wanderung durch den nahe gelegenen Wald aufzubrechen. Es galt, den „Geist von Malente“ zu finden. Nach 30-minütigem Marsch tauchte er plötzlich auf: Weiß gewandet und schaurig leuchtend stürmte er aus dem Wald. Doch die Kinder ließen sich nicht so leicht ins Bockshorn jagen und

erkannten sofort, wer sich unter dem weißen Laken versteckt hatte. Nach einer kleinen Stärkung ging es zurück in die noch warmen Betten.

Am zweiten Tag wurde dann endlich mit dem „richtigen“ Training begonnen. Zwei Stunden lang absolvierten die Kinder unter den strengen Blicken der Trainer immer und immer wieder Übungen des Lauf-ABC und trainierten noch einmal die optimale Position in den Startblöcken. Am Nachmittag standen Hürdentraining und Weitsprung auf dem Programm. Viele der jungen Sportler waren noch nie über Hürden gelaufen, merkten aber schnell, dass man vor den „Dingern, die im Weg rumstehen“ keine Angst haben muss. Mit der richtigen Technik kann man sie problemlos überlaufen und einige Athleten beherrschen sie schon beeindruckend gut. Und auch im Weitsprungtraining wurde konzentriert an der Sprungtechnik gefeilt und mit viel Spaß nochmal und nochmal über eine Wand aus Schaumstoffbalken gesprungen.

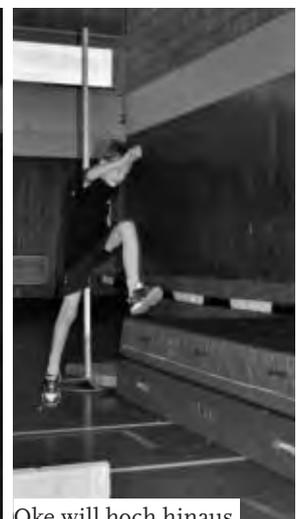
Am dritten und letzten Tag des Trainingslagers war noch eine abschließende Trainingseinheit vorgesehen. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen wurden die Athleten in Gruppen aufgeteilt, um Hochsprung zu trainieren. Die zwei Stunden waren schnell vorüber und es gab hier und da ein Murren, als das Training schon wieder zu Ende war. Allerdings hatten die Trainer noch eine Überraschung in petto: Als letzte Übung sollte nach dem Techniktraining



Laura und Amira beim Rätselraten



Lotte übt den Flop



Oke will hoch hinaus

noch einmal das Springen in die Höhe geübt werden. In ca. zwei Meter Höhe hatten die Trainer mit vereinten Kräften jede Menge Naschitüten an einer Wäscheleine aufgehängt. In Null Komma Nichts war die Wäscheleine leergefegt und die zweite Leine musste her. Auch diesmal dauerte es nicht lange, bis alles abgeräumt war. Es geht doch!

Kaum hatte das Trainingslager begonnen, war es nun auch schon wieder vorüber. Die Nachwuchsathleten trainierten drei Tage lang konzentriert und mit viel Spaß unter besten Bedingungen. Die freie Zeit zwischen den einzelnen Übungseinheiten verbrachten sie mit Spielen im Freien. Das umfangreiche Material, das die Trainer zur Freizeitgestaltung mit-

gebracht hatten, wurde kaum benötigt. Lediglich die Tennisbälle kamen zum Einsatz und es wurde auf den Freiflächen des Geländes getobt, gerauft und viel gelacht. Für Heimweh war überhaupt keine Zeit. Noch bevor alles gepackt war, kam bei den jungen Athleten bereits die Frage auf, wann das nächste Trainingslager stattfindet. Die Trainer sind mit Sicherheit nicht abgeneigt, mit einer so tollen Truppe auch im kommenden Jahr wieder ein Trainingslager zu absolvieren, denn die Kinder haben nicht nur den „Geist von Malente“ gefunden, sondern ihren Teamgeist unter Beweis gestellt.

Sonja Heinz



Die Athleten



Wir nehmen uns
Zeit
für Sie



...für die häusliche Krankenpflege durch examiniertes Pflegepersonal, natürlich auch am Wochenende
...für die Sterbebegleitung
...für Tag- und Nachtwache
...für Beratung pflegender Angehöriger
...für hauswirtschaftliche Versorgung

Rufen Sie uns an, wir sind für Sie da!

L. Gremmel · C. Kähler
Bahnhofstraße 55
24582 Bordesholm
Telefon 04322/4209

Wir sind Vertragspartner aller Kassen!

TSV Flintbek – Volleyball

TSV Volleyballer/Innen suchen Verstärkung

Flintbek – Die Saison ist abgeschlossen – der Blick geht nach vorne! In der vergangenen Saison 2014/2015 nahmen die Mixed Volleyballer des TSV Flintbek erneut mit 2 Teams am Spielbetrieb der Kieler Hobby-Volleyball-Runde teil. Beide Mannschaften konnten die Klasse halten. Die „Erste“ spielt seit Jahren in der obersten A-Klasse und schloss die Saison nach wechselnden Leistungen auf Platz 4 ab. Die 2. Mannschaft spielte erstmals in der C-Klasse und konnte sich auch dort behaupten. Am Ende konnte ebenfalls Platz 4 erreicht werden.

Auch in der kommenden Saison, die im Herbst beginnt, möchte man wieder mit 2 Mannschaften an den Start gehen. Leider herrscht ein latenter Frauenmangel. Nach den Statuten der Hobby-Runde müssen mindestens 2 Frauen mitspielen. Deshalb

richtet sich dieser Artikel insbesondere an Volleyballerinnen, die vielleicht „früher“ mal aktiv gespielt haben, jedoch für den aktiven Spielbetrieb keine Zeit mehr finden, sich aber noch aktiv betätigen wollen. Aber auch neue Herren dürfen natürlich gerne vorbeischauen. Die meisten SpielerInnen sind derzeit zwischen 35 und 50 – also im besten (Volleyball-) Alter!

Trainiert wird immer dienstags ab 19:45 Uhr in der Eiderhalle in Flintbek. Die Spiele (10 Spieltage) finden an den Trainingstagen der Mannschaften statt, also im Regelfall in der Woche. Weitere Informationen gibt es unter 04347-904860.

Heiko Böschen

TSV Flintbek – Volleyball



frank bedei
Raumausstattung
Tel.: 04347-5464

frank-bedei@t-online.de



inspiration

Kreationen zum Wohlfühlen

Polstermöbel Neubezug

- ◇ Aufarbeiten und Neubezug aller Polstermöbel
- ◇ Wohnwagen- und Bootskissen
- ◇ Riesige Auswahl an hochwertigen Polsterstoffen

Gardinen + Zubehör

- ◇ Anfertigung aller Fensterdekorationen, Raffrollos....
- ◇ Gardinen abholen, waschen, liefern und montieren
- ◇ Riesige Auswahl an hochwertigen Gardinenstoffen

Wand und Boden

- ◇ Tapeten von Rasch, Esprit, AS Creation....
- ◇ Teppichböden von Dura, Vorwerk, Trelford, Tarkett....
- ◇ Parkett und Laminat von DLW, Witex....
- ◇ Verlegung mit allen Vorarbeiten.

Sonnenschutz

- ◇ Plissee-Faltstores, Rollos, Jalousien, alle auch für Velux
- ◇ Markisen, Wintergartenbeschattung
- ◇ Kostenlose Beratung und Angebotserstellung

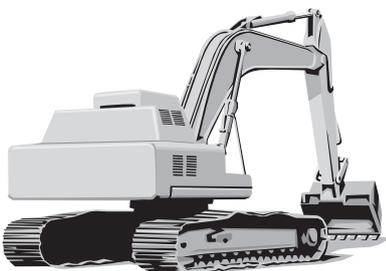


Seit 25 Jahren im Ort

E. Frerichs Tiefbau

Inhaber Ralf Frerichs

Ihr Spezial-Fachbetrieb in Flintbek



Wir sanieren Ihr Grundstück!
Abbrucharbeiten, Bäume fällen,
Entwässerungsarbeiten, Kellerabdichtung,
Neugestaltung oder Änderung Ihrer Hof-
und Gartenpflasterung, Rasen anlegen
Natursteinarbeiten aller Art führen.
wir fachgerecht aus!



24220 Flintbek · Eiderkamp 29 · Telefon 0 43 47/12 65 (Bauhof)
Mobil 0162/5 94 88 05 · Telefon 0 43 22/39 54 (Büro) · Fax 0 43 22/63 31

Ihr Elektriker in Flintbek!

ELEKTROTECHNIK



Jörg Günther

Innungsfachbetrieb
Nachtkoppel 6 · 24220 Flintbek

Tel.: 04347- 8092 233

Mobil: 0152-0190 32 52

Keine Fahrkostenpauschale in Flintbek und Umgebung!
Angebote und Beratung sind kostenfrei!

- Elektroinstallation
- Sat-Anlagen / Kabelfernsehen
- E-Check / Gerätecheck
- Beleuchtungstechnik
- EIB / KNX Gebäudesystemtechnik
- Messungen nach BGV A3

**Setzen Sie bei Computer
und IT alles auf eine Karte.**

**Beratung & Verkauf | Vor-Ort-Service
Computerwerkstatt | Netzwerkbetreuung**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr

www.bockpc.de



Thomas Bock
Rosenberg 22
24220 Flintbek

Tel 04347-80 92 80



www.bockpc.de | info@bockpc.de

DIE PC-VERSTEHER.

Günter Suhr

† 10. 6. 2015

Flintbek, im Juni 2015

Herzlichen Dank allen,
die sich in der Trauer
um unseren lieben
Entschlafenen
mit uns verbunden
fühlten
und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

**Gerd und Brigitta
mit Dennis und Daniela**



Bestattungsvorsorge
Lassen Sie sich beraten

Damit schon jetzt alles
nach Ihren Wünschen
geregelt ist

Telefon: 04 34 7-90 43 99 0



Konrad Schröder Bestattungen
Kätterskamp 23 | 24220 Flintbek

www.bestattungen-schroeder.de
info@bestattungen-schroeder.de



Amts- und Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Herr Plambeck (O.Plambeck@Flintbek.de)	905-90	Rathaus (<i>Heitmannskamp 2</i>) (Zentrale)	905-0 Fax 905-50
Frau Rönnau (<i>Geschäftszimmer</i>) (A.Rönnau@Flintbek.de)	905-91	Sitzungssaal	905-52
Büroleitende Beamtin Frau Baller (S.Baller@Flintbek.de)	905-30	Bürgersaal	905-53
Herr Pries (Personalleiter) (S.Pries@Flintbek.de)	905-10	Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.00–12.00 Uhr Mi., Fr. 7.00–12.00 Uhr Di., zusätzlich 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung E-Mail: Rathaus@Flintbek.de Internet: www.Flintbek.de	
Amt für Finanzen		Bauhof	905-70
Amtsleiter Herr Graht (HJ.Graht@Flintbek.de)	905-20	(Bauhof@Flintbek.de)	
Herr Voß (S.Voss@Flintbek.de)	905-21	Kläwerk Flintbek	905-700 Fax 905-750
Herr Blümke (<i>Steueramt</i>) (M.Bluemke@Flintbek.de)	905-25	(Klaerwerk@Flintbek.de)	
Frau Duchow (<i>Finanzbuchhaltung</i>) (L.Duchow@Flintbek.de)	905-24	<i>Bei Notfällen am öffentl. Abwassernetz ist das Klärwerk täglich 24 Stunden erreichbar</i>	
Frau Krieger (<i>S.Krieger@Flintbek.de</i>)	905-22	Gemeindebücherei (<i>Kätterskamp 6</i>)	905-300
Amt für Bürgerdienste		(Buecherei@Flintbek.de)	
Amtsleiter Herr Wieck (A.Wieck@Flintbek.de)	905-31	Öffnungszeiten: Di. 14.00–18.00 Uhr Mi. 14.00–18.00 Uhr Do. 10.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr Fr. 10.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr Sa 10.00–13.00 Uhr (nicht in den Sommerferien)	
Herr Heufer (<i>Sozialamt/Wohngeld und Standesamtangelegenheiten</i>) (H.Heufer@Flintbek.de)	905-32	Lotsendienst/Pflegestützpunkt (<i>Kätterskamp 2</i>)	
Herr Brede (<i>Sozialamt/Wohngeld</i>) (H.Brede@Flintbek.de)	905-33	Frau Sprenger	905-800 Fax 905-850
Frau Brandt (<i>Meldeamt</i>) (L.Brandt@Flintbek.de)	905-34	(Lotsin@Flintbek.de)	
Frau Thomsen (<i>Meldeamt</i>) (M.Thomsen@Flintbek.de)	905-35	(Pflegestuetzpunkt@Flintbek.de)	
Herr Hagenah (<i>Ordnungs- u. Gewerbeamt</i>) (D.Hagenah@Flintbek.de)	905-37	Bürozeiten: Mo., Mi., Do. 09.00–11.30 Uhr Di. 15.00–17.30 Uhr	
Frau Plambeck (<i>Kindergartenangelegenheiten/ Betreute Grundschule</i>) (K.Plambeck@Flintbek.de)	905-36	Archiv (<i>Kätterskamp 2</i>)	
Herr Goetz (<i>Fundbüro</i>) (R.Goetz@Flintbek.de)	905-13	Frau Hatke-Beck (<i>Archivbenutzung n. V.</i>)	905-801 Fax 905-850
Bauamt		(Archiv@Flintbek.de)	
Amtsleiter Herr Bettin (S.Bettin@Flintbek.de)	905-60	Sozialstation (<i>Kätterskamp 2</i>)	905-420 Fax 905-452
Frau Arpe (<i>Liegenschaften</i>) (C.Arpe@Flintbek.de)	905-61	Öffnungszeiten: Montag 8.00–12.00 Uhr Dienstag 15.00–17.30 Uhr Freitag 9.00–11.30 Uhr	
Herr Sörensen (<i>Tiefbauangelegenheiten</i>) (O.Soerensen@Flintbek.de)	905-62	Haus der Jugend (<i>An der Bahn</i>)	905-410 Fax 905-451
Frau Kuntschke (<i>Hochbauangelegenheiten</i>) (P.Kuntschke@Flintbek.de)	905-63	Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 14.30–22.00 Uhr So. 15.00–22.00 Uhr Mi. Sprechstunde nach Vereinbarung	
Frau Raschke (<i>Hallenbelegung</i>) (<i>vorm. dienstags - freitags</i>) (M.Raschke@Flintbek.de)	905-64	Schule am Eiderwald Flintbek (Grund- u. Regionalschule)	
Herr Greiwing (<i>Bauleitplanung</i>) (H.Greiwing@Flintbek.de)	905-65	Sekretariat Grundschule	905-211
Frau Lehmann (<i>Bauantrags-/Umweltangelegenheiten, Standesamt</i>) (M.Lehmann@Flintbek.de)	905-66	Sekretariat Sekundarstufe I	905-221 Fax 905-220
Gleichstellungsbeauftragte		Herr Knust (<i>Hausmeister</i>)	0162/8626542
Frau Schulke	905-30	Herr Brüning (<i>Hausmeister u. Hallenwart</i>)	0172/4275941
		Mo.–Fr. 7.30–12.00 Uhr	
		Betreute Grundschule Flintbek	
		Frau Preuße	905-260
		Mo.–Fr. 7.00–8.00 Uhr und 12.00–16.00 Uhr	
		Kindertagesstätte Flintbek (<i>Dickskamp</i>)	905-400 Fax 905-450
		(Kiga@Flintbek.de)	
		Mo.–Fr. 7.00–17.00 Uhr	
		Polizeistation Flintbek	9785 110
		Polizeiruf	